

ISRAEL GEBETSKALENDER MAI 2017

„Gott spricht: Ich schenke euch ein neues Herz und lege einen neuen Geist in euch.“ (Hesekiel 36: 26)

- Montag, 01/05. Heute ist 'Jom Hazikaron', der Gedenktag für jene Israelischen Soldaten, die seit der Entstehung des Staates Israel 1948 und während der turbulenten Jahre davor in Konflikten und Kriegen gestorben sind. Betet für die Anverwandten und Verwundeten, die mit diesen Gegebenheiten leben müssen.
- Dienstag, 02/05. Gestern Abend begann "Jom Ha'atsmaut, Israels Unabhängigkeitstag. Jesaja 66: 8 beschreibt die Stimmung im Bund der Völker: „Wer hat so etwas je gehört, wer hat dergleichen je gesehen? Wird ein Land an einem einzigen Tag zur Welt gebracht oder eine Nation mit einem Mal geboren? Denn Zion bekam Wehen und gebar auch schon seine Söhne.“ Wir danken, dass Israels Wiederherstellung ein sichtbares Zeichen erfüllter Prophetie ist.
- Mittwoch, 03/05. 1985 wohnten im Gazastreifen ca. 500.000 Menschen. Oktober 2016 war diese Zahl auf 2.000.000 Einwohner – also dramatisch angestiegen. Dies ist eine demographische Zeitbombe – wo führt das hin? Bitte bringt diese Situation im Gebet vor dem Herrn.
- Donnerstag, 04/05. Seit einigen Monaten hat die Hamas einen neuen Führer im Gazastreifen, Yahya Sinwar. Er gilt als unberechenbar und ist als ein gewalttätiger Extremist bekannt. Bringt bitte auch diese ernste Lage vor den Herrn und bete für den Schutz Israels.
- Freitag, 05/05. Iranische Politiker und Irans Militär tätigen weiterhin aggressive Aussagen bzgl. Israel: „Wir werden den Kernreaktor Dimonas vernichten. Wenn die USA uns attackiert, sind wir in nur sieben Minuten mit unseren Raketen in Israel.“ Bitte betet, dass Gott, der in der Vergangenheit Israel gegen Nasser (Ägypten), Sadat (Ägypten), Assad (Syrien), Hussein (Irak) und andere beschützt hat, es auch in unserer Zeit tut.
- Samstag, 06/05 Schabbat Betet bitte für die Arbeit von Christen an der Seite Israels/Christians for Israel. Betet für Weisheit für unsere Referenten, Publizisten und alle die unterwegs sind um Israels Position biblisch und politisch zu erläutern. Betet für offene Herzen der Leser und Zuhörer. Die Medien vieler Länder sind aggressiv und einseitig im Umgang mit Israels Realität. Betet für richtige Worte und relevante Bibelstellen, damit Menschen ein klareres Bild bekommen können.
- Sonntag, 07/05. „Ich hoffe auf den HERRN, meine Seele hofft, und auf sein Wort harre ich.
- Meine Seele harrt auf den Herrn, mehr als die Wächter auf den Morgen, die Wächter auf den Morgen.“ (Psalm 130: 5-6)
- Auf des Herren Wort warten heisst auch, auf Ihn zu hören (Habakuk 2: 1). Betet, dass wir im Gebet für Israel geduldig sind und auf Gottes Weisung warten, damit wir gemäss Seines Wortes beten.
- Montag, 08/05. Betet bitte, dass Pfarrer aus dem Westen und Politiker das Leid der verfolgten Christen richtig einschätzen und aktiv werden, nachdem nun die IS aus immer mehr Gebieten des Irak und Syrien vertrieben worden ist. Wenn sie jetzt nichts tun, wird die Kirche in kurzer Zeit aus dem Mittleren Osten verschwunden sein.
- Dienstag, 09/05. Wir tun Fürbitte für die jüdischen Feier- und Gedenktage, wie Pesach und den Unabhängigkeitstag. So leben wir mit Israel und dem jüdischen Volk mit. Der Herr segne alle Beter für ihre Gebete und Fürbitte!

- Mittwoch, 10/05. Israel muss immer wachsam sein wegen seiner Feinde an allen Grenzen: Hamas (Sunnitisch), Gaza, Hesbollah (Schiitisch), Libanon und die Ayatollahs von Iran (Schiitisch). Psalm 35 ist ein langer, aber sehr besonderer Psalm für die Fürbitte für Israel.
- Donnerstag, 11/05. Betet für die Jüdischen Siedlungen (Dörfer und Kleinstädte) und die Aussenposten von Judäa und Samaria. Es gibt so viel Uneinigkeit in der UN aber auch in Israel selbst über die Bedeutung dieser Gebiete. Betet für Ruhe, Gerechtigkeit für alle Parteien und für den Erhalt des biblischen Kernlandes.
- Freitag, 12/05. Dankt Gott für Israel und für die Juden, die aus der Zerstreuung zurückkehren nach Psalm 145: 1-7.
- Samstag, 13/05. Schabbat. Die meisten Messianischen Gemeinden in Israel treffen sich zu Schabbat, während fast alle Arabische Christen ihre Gottesdienste am Sonntag halten. Betet für alle Christen in Israel – dass man sich begegnet und gegenseitig respektiert.
- Sonntag, 14/05. Wachsamkeit heisst Verführungen zu widerstehen (Matthäus 24: 4-5, 11, 23-24). Aber auch: Sorge dafür, dass nicht in dein (geistliches) Haus eingebrochen wird (Matthäus 24: 42-43). Bleibe wachsam und bete um Kraft um Verführungen zu widerstehen, damit wir in unserer Fürbitte für Israel Einsicht von Gott empfangen wie wir am besten und nach Seinem Willen beten können.
- Montag, 15/05. Trotz der Freude und der feierlichen Stimmung anlässlich der “50 Jahre Vereinigtes Jerusalem”- Feier (am 23/24 Mai) muss Israel immer wachsam bleiben. Die Terrorgefahr von Messern, Brandbomben, Steinen und Fahrzeugen lauert überall. Betet bitte für Schutz und Sicherheit.
- Dienstag, 16/05. Betet und dankt, dass es Politiker im Europäischen Parlament und in den Vereinten Nationen gibt, die für Israel und das Jüdische Volk aufstehen. Sie haben viel Opposition und Feindschaft die ihnen entgegenschlagen.
- Mittwoch, 17/05. Bitte betet für Wasser für Israel. Süsswasser bekommt man nur durch Regen und mittels der Entsalzungsanlagen. Der Wasserspiegel im See Genezareth ist zu tief, das Tote Meer trocknet aus und Israel ist auch verpflichtet Jordanien mit Wasser zu versorgen.
- Donnerstag, 18/05. In diesem Monat wird gefeiert, dass Jerusalem seit 50 Jahren wiedervereinigt ist. Dies ist eine gute Gelegenheit um die Wallfahrtspsalmen zu lesen und für die Stadt und ihre Einwohner zu beten (Psalm 120-134).
- Freitag, 19/05. Ein Kommandant der Iranischen Revolutionsgarde erklärte, dass man bei Missfallen über etwas was “der Feind” täte, sofort bereit wäre Raketen regnen zu lassen”. Israel spürt diesen radikalen Hass täglich. Betet für Sicherheit und Schutz.
- Samstag, 20/05. Schabbat. Dankt für die vielen Zuwendungen, die aus Österreich nach Israel fliessen, vor allem zu Gunsten der Holocaustüberlebenden, die dadurch Hilfe, Trost und ein Zeichen der Liebe bekommen.

- Sonntag, 21/05. Der Mittlere Osten befindet sich in grossem Chaos. Betet bitte für Israels Regierung (Jesaja 44: 21-28). Gott zeigt Liebe: „Ich habe deine Verbrechen ausgelöscht wie einen Nebel und wie eine Wolke deine Sünden. Kehre um zu mir, denn ich habe dich erlöst!“ (Vers 22) aber auch Gram: „Ich bin es, der die Wunderzeichen der Orakelpriester platzen lässt und die Wahrsager zu Narren macht, der die Weisen zur Umkehr zwingt und ihr Wissen zur Torheit macht.“ (Vers 25)
- Montag, 22/05. Betet bitte für Premierminister Netanyahu, für den Oberbefehlshaber der Streitkräfte Eisenkot und für Präsident Rivlin. Alle drei tragen eine grosse Verantwortung als Repräsentanten der einzigen Demokratie im Mittleren Osten.
- Dienstag, 23/05. Betet bitte für Aleh, die grösste Organisation in Israel die Schwerstbehinderte Israelis (Juden, Muslime, Christen, Drusen usw.) hilft. Wir möchten ihnen in diesem Jubiläumsjahr mittels Spenden ermöglichen einen neuen Schlafzimmertrakt anzubauen. Betet, dass viele Menschen etwas beitragen um den Allerschwächsten der Gesellschaft zu helfen.
- Mittwoch, 24/05. Heute ist es „Jom Jerushalaim“ Dieser Tag ist heuer sehr besonders, da Jerusalem seit 50 Jahren wiedervereinigt ist. Lesen Sie in Jesaja 65: 17-25 was die Bibel zu der Stadt und ihre Einwohner sagt. Dankt für Jerusalem, die Hauptstadt Israels.
- Donnerstag, 25/05. Himmelfahrtstag. Was vor 2000 Jahren in Jerusalem geschah, lesen wir in Apostelgeschichte 1: 4-5 und in Lukas 24: 49. Die Jünger durften Jerusalem nicht verlassen, sondern mussten warten auf das Einlösen des Versprechens des Vaters, nämlich auf die Taufe mit dem Heiligen Geist. Dankt, dass wir durch Gottes Geist das prophetische Wort erfassen können.
- Freitag, 26/05. Den Anfang des Schabbats in Jerusalem mitzuerleben ist immer sehr besonders. Alles kommt zur Ruhe: Der Verkehr, die Menschen, die ganze Atmosphäre der Stadt wird ruhig. Dankt, dass Gott Seinem Wort treu ist (Sacharja 8: 7-8).
- Samstag, 27/05. Schabbat. Die Palästinenser schreiben mittels der UNESCO die Geschichte von Jerusalem neu. Nicht allein die Jüdische Geschichte, sondern auch die Christliche Geschichte! Betet, dass man dies in den Kirchen begreift und sich dagegen wehrt.
- Sonntag, 28/05. Hinsichtlich der wachsenden Unruhe in der Welt dürfen wir beten: „Herr, komm bald. Wir sehnen uns nach Dir. Wir haben Sehnsucht nach Frieden, Frieden für Dein Volk Israel“.
- Montag, 29/05. Bitte betet für unsere Hilfsarbeit in der Ukraine, geleitet von Koen Carlier. Die Arbeit ist anstrengend und nicht immer ohne Gefahr. Die Strassen sind schlecht und die Fahrten kosten viel Kraft. Dankt für die vielen Helfer aus allen Ländern, die kommen um Essenspakete zu verpacken.
- Dienstag, 30/05. Heut Abend beginnt Shavuot (Pfingsten). Betet für inspirierende und sichere Feiertage. Es ist ein Erntedankfest, aber auch ein Fest das im Zeichen des Empfangens der Thora steht.
- Mittwoch, 31/05. Die antiisraelische BDS-Bewegung (Boycott, Desinvestition, Sanktionen) findet immer weniger Zuspruch. Österreich hat das Konto der BDS-Bewegung gesperrt und verwehrt auch immer öfter den Gebrauch eines Veranstaltungsortes. Dankt dafür und betet, dass immer mehr Länder zu diesem Entschluss kommen mögen.

Pieter Bernard & Marie-Louise Weissenböck (Übersetzung)

nur online publiziert auf www.israelaktuell.ch